

Kleine Anfrage Seraina Patzen, Eva Krattiger, Nora Joos (JA!): Umgang mit Besetzungen in der Stadt Bern (I)

Die vom Kollektiv Tripity besetzte Schreinerei an der Weissensteinstrasse soll geräumt werden, weil angeblich Probleme mit der Stromversorgung bestünden. Bisher besteht kein Nachfolgeprojekt für die ehemalige Schreinerei in Privatbesitz. Das Kollektiv hat bereits viel aufgebaut in dem Gebäude:

Ein Näh- sowie Kunstatelier, eine Siebdruckerei, Yoga- und Boxkurse, ein Spielplatz, ein Tattoo- bzw. Musikstudio, eine Metall-, Kupfer- und Holzwerkstatt, eine Velowerkstatt, eine Bierbrauerei, ein Gastro Start-Up, eine KüfA (Küche für alle), ein Zügeldienst fürs Quartier und ein Flohmi – all diese Projekte sind fest in Planung oder wurden schon verwirklicht.¹

1. Ist der Gemeinderat über die Situation an der Weissensteinstrasse im Bild?
2. Hat die Fachstelle Zwischennutzung versucht, bei der Besetzung an der Weissensteinstrasse zwischen Besitzer und Besetzer*innen zu vermitteln?
3. Wenn ja: Welche Schritte hat die Fachstelle konkret unternommen und warum sind die Verhandlungen gescheitert? Wenn nein: Warum nicht?
4. Welche weiteren Schritte plant der Gemeinderat, um die Räumung an der Weissensteinstrasse zu verhindern?

Bern, 13. April 2021

Erstunterzeichnende: Seraina Patzen, Eva Krattiger, Nora Joos

Mitunterzeichnende: -

¹ <https://www.openpetition.eu/ch/petition/online/petition-fuer-die-zwischennutzung-der-weissensteinstrasse-4>